



Buchtipps für Gartenfreunde

Streuobstwiesen – Lebensraum für Tiere

Die Streuobstwiese ist die traditionelle und ursprüngliche Form des Obstanbaus. Hochstämmige Obstbäume unterschiedlichen Alters, unterschiedlicher Arten und Sorten stehen auf Wiesen oder Weiden. Durch ihren nahezu einmaligen Strukturreichtum, ihre Bewirtschaftung ohne Spritzmittel und Mineraldüngereinsatz zählen sie zu den artenreichsten Lebensräumen. Ausgereifte Streuobstwiesen mit höhlenreichen Altbäumen zählen jedoch heute selbst zu den gefährdeten Lebensräumen.

Hintermeier, Helmut u. Margrit: „Streuobstwiesen – Lebensraum für Tiere“. 180 Seiten. 14,50 Euro. Obst- und Gartenbauverlag des Bayerischen Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege e.V. ISBN 978-3-8759-6122-5.



Berlins Geheime Gärten

Die Berliner mögen es grün. Nicht umsonst gilt Berlin als die grünste Metropole Europas. Mehr als 2500 öffentliche Erholungsanlagen mit insgesamt 65 km² Grünfläche tragen dazu bei. Abseits der großen, oft überlaufenen Parks sind auch kleine Paradiese zu finden, mit stillen Bänken, fantastischen Aussichten, zuge wachsenen Lauben und idyllischen Wiesen. Sie sind öffentlich zugänglich, aber wenig bekannt. Sortiert nach Bezirken bietet dieser Gartenführer einen Überblick über 60 Berli-

ner Grünanlagen. Ob der Step-pengarten im Tiergarten mit seiner bunten Pflanzenvielfalt, der private Garten der Villa Harteneck im Grunewald mit Säulenpergola und wunderschönen Rosenrabatten oder der Gemeinschaftsgarten am Leopoldplatz – Berlins geheime Gärten bieten Gelegenheit zum Verweilen, Genießen und Entspannen, fernab vom Großstadttrubel und doch mitten in der Stadt.

Gatz, Susanne: „Berlins Geheime Gärten“. 144 Seiten. 10 Euro. Jaron Verlag, Berlin. ISBN 978-3-89773-425-8.

Liköre aus Garten, Wald und Wiese

Kräuterexpertin Susanne Oettle hat sich dem Aroma selbstgemachter Frucht-, Kräuter- und Gewürzliköre verschrieben. Sie erklärt Schritt für Schritt die Herstellung von eigenem Likör – mit rein regionalen und saisonalen Zutaten. Die Gliederung nach Jahreszeiten ist der Autorin besonders wichtig, da für das Gelingen der Liköre nur vollreife



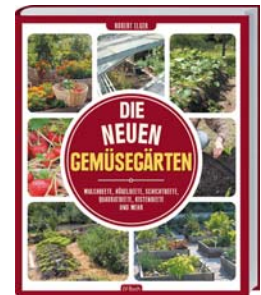
Zutaten verwendet werden sollten. Der kompakte Ratgeber liefert das nötige Hintergrundwissen zum passenden Equipment, der Frucht- und Kräuter- auslese und dem richtigen Ansetzen mit Spirituosen.

Oettle, Susanne: „Liköre – regional und saisonal“ 120 Seiten. 16,90 Euro. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart. ISBN 978-3-8001-0830-5.

Die neuen Gemüseärten

Die Gärtner haben das Land verlassen, um in der Stadt zu leben. Die Grundstücke werden kleiner und leicht zu bestellende Erde immer rarer. Bei neuen Wegen einen Gemüsegarten anzulegen,

unterscheiden sich manche radikal von den traditionellen und kommen vollkommen ohne vorhandenen Boden aus, wie Kistenbeete oder Strohbete. Kompromissbereitere Anbauarten bestehen aus Anpassungen an nicht immer günstige Anbaubedingungen, wie Hügel-, Schicht- oder Quadratbeete. Im Buch finden sich umfangreiche Saat- und Pflanzkalender, in denen auch längst vergessene Gemüsesorten berücksichtigt werden. Elger, Robert: „Die neuen Gemüseärten“ 192 Seiten. 19,95 Euro. Landwirtschaftsverlag, Münster. ISBN 978-3-7843-5453-8.



Impressum

Berliner Gartenfreunde

Informationen für das Kleingarten- und Siedlungswesen in Berlin

Offizielles Organ des Landesverbandes Berlin der Gartenfreunde e.V.

Redaktionskollegium:

Karl-Franz Bothe (Leitung), Günter Landgraf (v.i.S.d.P.), Dr. Norbert Franke, Viola Kleinau, Ralf-Jürgen Krüger, Manfred Hopp, Sven Wachtmann

Redaktionsausschuss:

Karl-Franz Bothe (Schöneberg-Friedenau), Dr. Norbert Franke (Hellersdorf), Frank Bienek (Reinickendorf), Oliver Gellert (Deutsche Schreberjugend), Bernd Hempel (Hohenschönhausen), Manfred Hopp (Süden), Rainer Jurisch (Pankow),

Ralf-Jürgen Krüger (Steglitz), Günter Landgraf (Treptow), Horst Manneck (Spandau), Andreas Rinner (Marzahn), Klaus Schrage (Wedding), Reinhard Schramm (Tempelhof), Brigitte Schulz (Wilmsdorf), Thomas Stolpe (Charlottenburg), Holger Thymian (Weißensee), Joachim Hans Ueberlein (Siedler), Sven Wachtmann (Fachberatung), Dietrich Waschkau (Köpenick)

Verlag:

Verlag W. Wächter GmbH
Bismarckstr. 108, 10625 Berlin

Telefon: 030/318 69 01-0
Telefax: 030/31 50 10 66
E-Mail: berlin@waechter.de

Internet: www.waechter.de
www.gartenfreunde.de

Redaktion:

Brigitte Einfuhr (ein)
Telefon: 030/318 69 01-16
E-Mail: einfuehr@waechter.de

Christoph Starke (sta)
Telefon: 030/318 69 01-15
E-Mail: starke@waechter.de

Stefanie Erdrich, Assistenz (erd)
Telefon: 030/318 69 01-17
E-Mail: erdrich@waechter.de

Telefax: 030/312 82 04

Fotografen/Grafik:

Titelbild: naturganznah

Anzeigen:

Gerd Schneider-Chomse
Telefon: 030/318 69 01-13
E-Mail: schneider@waechter.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 29 vom 1.1.2017.

Vertrieb:

Heidmarie Kelz
Telefon: 030/318 69 01-14
(8:30–13:30 Uhr)
Telefax: 030/312 82 04
E-Mail: kelz@waechter.de

Hinweise:

Nachdruck (auch auszugsweise) und Wertung des Inhalts (Übernahme in elektronische Systeme) nur mit Genehmigung des Verlages. In signierten Beiträgen kommt die Meinung des jeweiligen Verfassers, jedoch nicht unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion zum Ausdruck. Rücksendung unverlangt eingereicherter Manuskripte und Fotos nur gegen Rückporto. Eine Haftung ist ausgeschlossen.